

Seiteneinstieg- kann ich wirklich gezwungen werden, mich für 2 Jahre an die Schule zu binden?

Beitrag von „AngelinaS“ vom 30. Juni 2024 18:49

[Zitat von Zauberwald](#)

Du meinst, Beamte können nicht pädagogisch arbeiten???? 🤖

Irgendwie wäre es einfacher, wenn du deine ganzen Fragen und Meinungen in ein und demselben Strang schreiben würdest, so kommt man kaum mit.

Was ich bisher mitnehme:

Du hast privat sehr viel zu stemmen, weswegen der Seiteneinstieg dich stresst. Du überlegst deshalb auf 1 Fach zu gehen, wodurch du Entlastung erhoffst. Du willst Lehrerin werden, aber ohne Verbeamtung, Gleichzeitig hast du Angst vor Schulden, falls du erkrankst, möchtest dich nicht 2 Jahre an eine Schule binden, möchtest mit jüngeren Schülern arbeiten, als bisher, aber bitte nicht an der Grundschule. Schulform willst du auch wechseln. Du findest es nicht gut, dass deine Teilzeitwünsche nicht willkommen sind und dass die SL nicht begeistert ist, wenn du dein krankes Kind abholst. Du hast deine Kinder vor dem Studium bekommen, was im Nachhinein ein Fehler war, aber du meinst, dass man das nicht planen kann. Dein Mann ist gerade vom Gerüst gefallen und kann dich vmtl. gerade kaum unterstützen...

Alles Mist. Vllt. können @O.Meier oder [CDL](#) das in die Hand nehmen. Ich bin raus.

Provozierst du irgendwie gern?

Ich sagte, wenn Lehramtsanwärter nur den Job wegen der Verbeamtung ergreifen.

Hör bitte auf, mir die Worte im Mund herum zu drehen. Darum ging es in diesem Faden nie.

Das ist hier nicht Thema. Wenn du es diskutieren willst, eröffne einen eigenen Faden.

Mich interessiert nicht, warum wer oder wie sich fürs Lehramt entschieden hat.

Ich bin hier bei deinen Ausführungen echt raus.